

SmartGreen: Programm für mehr Nachhaltigkeit



Nachhaltigkeit neu denken ? unter diesem Motto startet Hobart gemeinsam mit den Mitarbeitenden in die Deutschen Aktionstage für Nachhaltigkeit / Foto: Hobart

Mit der Teilnahme an den Deutschen Aktionstagen für Nachhaltigkeit möchte Hobart sein Team einladen, für eine noch nachhaltigere Lebens- und Arbeitsweise aktiv zu werden. Eine Vielzahl an Aktionen am Standort Offenburg sowie virtuell laden zum Mitmachen ein und setzen Anreize, sich mit dem Thema Nachhaltigkeit auseinanderzusetzen.

SmartGreen - Nachhaltigkeit bei Hobart tief verankert

Die Geschäftsführung des Herstellers von Spül- und Gartetechnik ist fest davon überzeugt, dass unternehmerisches Handeln einen wichtigen Beitrag dazu leisten kann, eine nachhaltigere Zukunft mitzugestalten. Daher hat das Unternehmen sich schon vor über 20 Jahren zum Schutz der Umwelt und dem schonenden Einsatz von Ressourcen und Energie bei allen unternehmerischen Aktivitäten verpflichtet und erstellt seit 2017 einen jährlichen Nachhaltigkeitsbericht. Das nachhaltige Klimaschutzprogramm CO2NSEQUENT und ? ganz aktuell ? ein umfassendes Transformationskonzept für 100-prozentige Klimaneutralität bis 2040 tragen ebenfalls zu mehr Nachhaltigkeit in der Produktion und im gesamten Unternehmen bei. Dazu gehören beispielsweise auch eine grüne Beschaffung, das heißt die kontinuierliche Berücksichtigung von Umweltaspekten beim Einkauf von Produkten und Dienstleistungen.

Aktionswochen mit vielen grünen Ideen

Anlässlich der Deutschen Aktionstage für Nachhaltigkeit 2023 finden vom 18. September bis zum 8. Oktober spezielle Aktionen innerhalb des Unternehmens statt, die das Thema Nachhaltigkeit weiter voranbringen. ?Wir haben eine Vielfalt an Aktionen angestoßen, um

das Thema Nachhaltigkeit bei den Angestellten und im Unternehmen noch präsenter zu machen. Wir freuen uns auf einen regen Austausch während der Aktionswochen und darüber hinaus?, erklärt Manfred Kohler, Hobart Geschäftsführer Vertrieb & Produktion.

Die Hobart-Auszubildenden haben zwei Projekte für Nachhaltigkeit ins Leben gerufen, die alle Mitarbeitenden zum Mitmachen einladen. Auf der Plattform MeinsSeiDeins können Kollegen Geräte und andere Dinge untereinander ausleihen. Wer zum Beispiel nur einmal im Jahr eine Motorsäge oder einen Entsafter braucht, der kann auf der digitalen Plattform ein Gerät finden und muss es nicht extra neu anschaffen. Weiterhin haben die Auszubildenden einen Wettbewerb unter dem Stichwort #domore ins Leben gerufen: Im Intranet des Unternehmens reichen Mitarbeitende ihre Ideen für mehr Nachhaltigkeit ein ? für die Kollegen oder für die Firma. Das kann ein vertikaler Garten auf dem Firmengelände sein oder die Anregung, nur noch fair gehandelten Kaffee auszuschenken. Die besten Ideen werden am Ende der Aktionstage für Nachhaltigkeit mit ?grünen? Preisen belohnt und in die Tat umgesetzt.

Grüne Mobilität

Hobart bezuschusst das Deutschlandticket für den öffentlichen Nahverkehr. Mitarbeitende bekommen für das Ticket im Wert von 49 Euro bereits seit Mai eine Rückerstattung von zehn Euro pro Monat. Im Aktionszeitraum erhalten sie für den Monat September oder Oktober sogar den kompletten Kaufpreis von ihrem Arbeitgeber erstattet. Mit dem Bike-Leasing-Programm macht Hobart seit Jahren die Neuanschaffung eines Fahrrads oder E-Bikes für Mitarbeitende noch attraktiver. Im Aktionszeitraum erhalten radelnde Mitarbeitende ein kühles Getränk auf Firmenkosten ? als zusätzlichen Anreiz, mit dem Rad zur Arbeit zu kommen. Nicht zuletzt wird die Dienstwagenflotte seit 2020 kontinuierlich auf Elektromobilität umgestellt. Sogar einige der über 200 Service-Vans fahren bereits mit Strom.

Sparsam spülen

Bei knapp 700 Mitarbeitenden am Standort Offenburg wird jeden Tag eine große Menge an Kaffeetassen benutzt. Mit dem Single-Cup-Washer, der zu Beginn der Aktionstage im Werk aufgestellt wird, können die Kollegen diese besonders energieeffizient und hygienisch einzeln spülen. Somit wird ein Minimum an Wasser und anderen Ressourcen verbraucht.